

BLUTMEHL

Biologischer Schutz gegen Wildverbiss

Blutmehl ist ein organischer Dünger, der im Zusammenhang mit Hirschen und Rehen primär als natürliches **Vergrämungsmittel (Repellent)** eingesetzt wird. Es dient dazu, Wildtiere von Gartenpflanzen, jungen Bäumen oder forstwirtschaftlichen Kulturen fernzuhalten, um Verbiss-Schäden effektiv zu verhindern.

Funktionsweise als Verbiss-Schutz

Der Einsatz von Blutmehl basiert auf dem hochsensiblen Geruchssinn von Wiederkäuern:

- **Angstinstinkt:** Hirsche assoziieren den intensiven Geruch von getrocknetem Blut mit Gefahr oder der Anwesenheit eines Raubtiers.
- **Meideverhalten:** Dieser spezifische Geruch löst einen Flucht- oder Meideinstinkt aus, wodurch die Tiere die behandelten Flächen oder Pflanzen meiden.
- **Zusatznutzen:** Da Blutmehl einen extrem hohen Stickstoffgehalt hat (NPK-Wert oft um 12-0-0), wirkt es gleichzeitig als kräftiger Dünger für das Blattwachstum der geschützten Pflanzen.

Anwendungsmethoden

Es gibt verschiedene Wege, Blutmehl gegen Wildverbiss einzusetzen:

- **Sprühen:** Das Mehl wird mit lauwarmem Wasser angerührt (oft im Verhältnis 100g auf 1 Liter) und direkt auf die gefährdeten Pflanzenteile wie Triebspitzen gespritzt.

- **Streichmethode:** Eine dickflüssigere Mischung kann mit einem Pinsel auf die Stämme von Jungbäumen aufgetragen werden.
- **Duftstationen:** In manchen Fällen werden Schaumstoffblöcke in eine Mischung aus Blutmehl, Wasser und manchmal Ammoniak getaucht und an Pfählen im Gelände verteilt, um eine länger anhaltende Duftbarriere zu schaffen.
- **Streuen:** Das trockene Pulver kann um die Basis von Pflanzen gestreut werden, ist jedoch wind- und regen anfällig.

Vor- und Nachteile im Überblick

VORTEIL	NACHTEIL
Effektiv: Löst instinktive Flucht bei Rot- und Rehwild aus.	Geruch: Für Menschen oft als sehr unangenehm empfunden.
Ökologisch: Rein organisches Naturprodukt.	Witterung: Muss nach starken Regenfällen meist neu aufgetragen werden.
Düngewirkung: Fördert das Wachstum durch viel Stickstoff.	Anlockeffekt: Kann Fleischfresser wie Hunde, Füchse oder Waschbären anlocken.

Hinweis zur Wirksamkeit: In Gebieten mit extrem hohem Wilddruck oder bei Nahrungsknappheit im Winter kann die abschreckende Wirkung nachlassen, da der Hunger den Fluchtinstinkt überlagern kann. Professionelle Produkte wie "Wildstopp" basieren fast vollständig auf Blutmehl und sind für den Haus- und Kleingarten zugelassen.